



Bär und Wolf

Holzschnitt 1480. Aus: Zwiesprache der Tiere.

einer mit den Brautführern;  
dann der Knees Romadanowski, als falscher Zar von Moskau;

nach der Kleidung stellte er eine Art von König David dar und trug statt der Harfe eine mit Bärenhaut überzogene Leier in der Hand. Sein Schlitten hatte ein hohes Gerüste in Gestalt eines Thrones, und er selbst eine Krone auf dem Haupte. An die 4 Ecken des Schlittens waren Bären gebunden, welche Bediente vorstellten; ein fünfter stand hinten auf und faßte mit seinen Pfoten den Schlitten. Diese Bären reizte man beständig mit Stacheln, so daß sie mit ihrem Brummen ein recht fürchterliches Getöse machten, wozu die ganze Gesellschaft ihre wüste und schrecklich durcheinander tönende Musik anstimmte.

Nun kamen Braut und Bräutigam auf einem sehr erhabenen Schlitten, auf dem überall Liebesgötter angebracht waren, jeder mit einem großen Horn in der Hand, den Hörnerträgerstand des Bräutigams anzuzeigen. Auf dem Bock saß ein Widder mit ungeheuren Hörnern, und hinten stand ein Ziegenbock mit ebendergleichen. Nun folgte eine Menge von Schlitten, von allerhand Tieren



Holzschnitt 1480. Aus: Zwiesprache der Tiere.  
Verlag der Münchener Drucke.